

UMASS/AMHERST



312066015898067



UNIVERSITY OF MASSACHUSETTS
LIBRARY

SCOPE
M
1620
5912
1897

table of contents, inside back cover

GIFT TO
UNIVERSITY OF MASSACHUSETTS
LIBRARY

from

THE LIBRARY OF
ALMA MAHLER WERFEL

Herren Eugen Gura

Kgl. bayer. Kammersänger

sehr hingebungsvollst zugeeignet

Der Sänger

(nach Gedichten von Otto Julius Bierbaum)

für eine Singstimme mit Klavierbegleitung

componirt
von

Richard Strauss.

OP. 29

1.) Traum durch die Dämmerung. „Weite Wiesen“	Mk. I. 20
2.) Schlagende Herzen. „Ueber Wiesen“	Mk. I. 20
3.) Nachgang. „Wir gingen“	Mk. I. 20

Ausgabe für hohe Stimme.

Verl. № 2834 a b c

Ausgabe für tiefe Stimme.

Verl. № 2836 a b c

Englische Uebersetzung von John Bernhoff

Eigentum des Verlegers.
Eingetragen in das Vereinarchiv

MÜNCHEN, JOS. AIBL VERLAG.

Copyright 1895 by Jos Aibl Verlag

The English Version Copyright 1897 by Jos Aibl Verlag.



Digitized by the Internet Archive
in 2011 with funding from
Boston Library Consortium Member Libraries

<http://www.archive.org/details/dreiliedernachge00stra>

1. Traum durch die Dämmerung.

Dream in the Twilight.

(Otto Julius Bierbaum.)

The English Words by John Bernhoff.

Richard Strauss, Op. 29, № 1.

Singstimme.
(Voice.)

Pianoforte.
(Pianoforte.)

*Sehr ruhig.
Molto tranquillo.*

pp legatissimo

R.ö.

Wei - - - te Wie - - - sen im Däm - - - mer - grau; die
Spread - - - ing meads in the dusk of eve! The
espr.

Son - - ne ver-glomm, die Ster - - - ne ziehn - nun
sun has gone down, the stars ap - pear - and

4

geh' ich hin zu der schön - - - - - sten Frau,
 I now go to the beau - - - - - teous maid,

pp

weit ü - ber Wie - sen im Däm - mer-grau tief in den
 far o'er the meads in the dusk of eve, deep in the

Busch von Jas - min. Durch Däm - mer-grau in der
 sweet jas - mine bow'r. Thro' shades of eve to the

pp

pp

Lie - - be Land; ich ge - he nicht schnell, ich ei - - le nicht; mich
 lov - - ers' land; I speed not too fast, nor hastе to leave; I'm

espr.

p

zieht ein wei - ches, sam - - te - nes Band durch Däm - - mergrau in der
 led by a soft and vel - - vet band at close of day, to the

Lie - - be Land, in ein blau - - - es, mil - - des
 lov - - ers' land, in the twi - - - light blue - of

Re.:

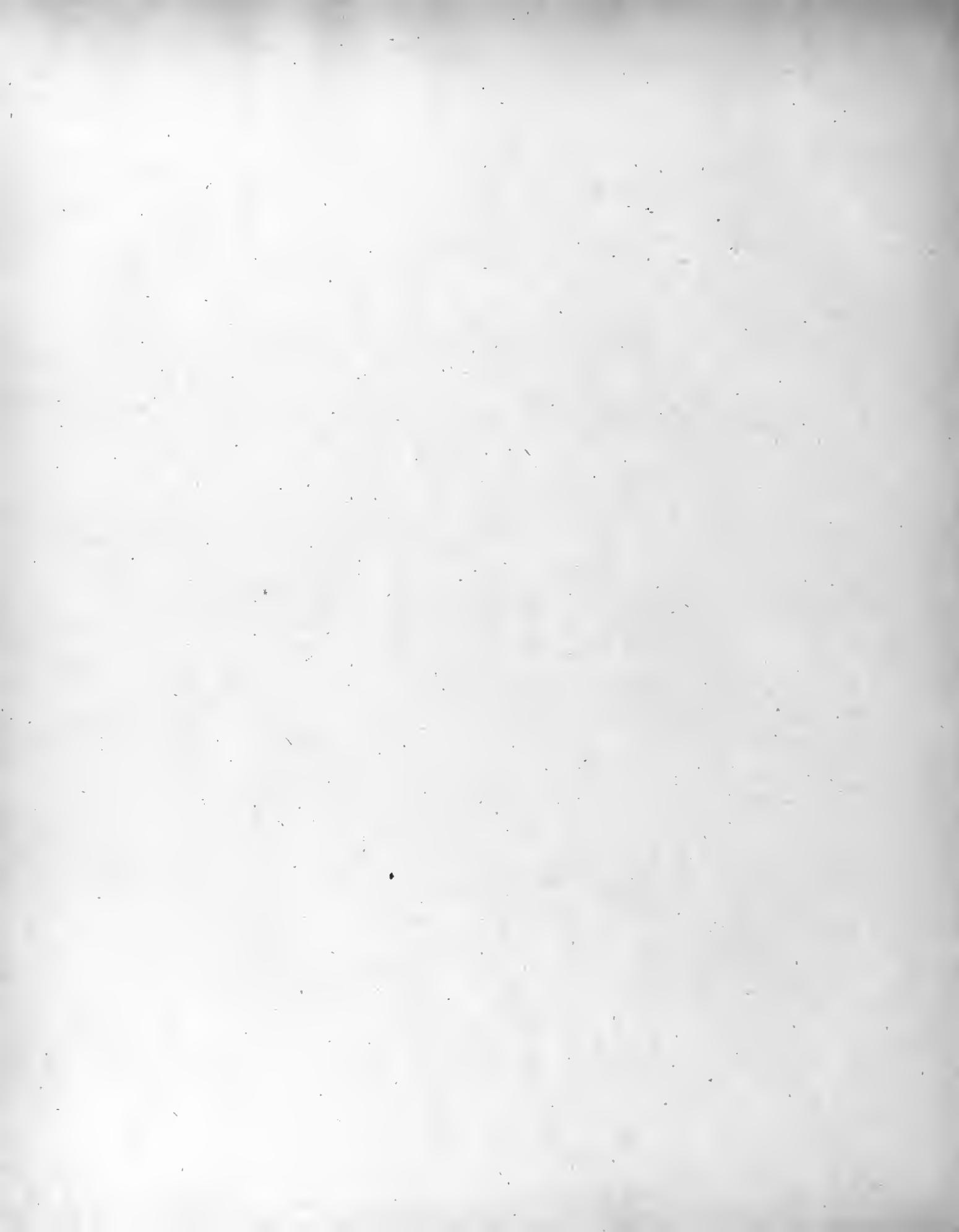
immer ruhiger (aber nicht schleppen)

Licht. Ich ge - he nicht schnell, ich ei - - le nicht; durch
 eve. I speed not too fast, nor hast to leave, at

pp

Däm - mergrau in der Lie - be Land - in ein mil-des, blaues Licht.
 close of day. for the land of lore, in the twilight blue of eve.

ppp



Seppen Eugen Gura

Kgl. bayer. Kammersänger

verhüngsvollst zugeeignet!

Derri Si rüber

(nach Gedichten von Otto Julius Bierbaum)

für eine Singstimme mit Klavierbegleitung

componirt
von

Richard Strauss.

OP. 29.

1.) Traum durch die Dämmerung. „Weite Wiesen“	Mk.1.20
2.) Schlagende Herzen. „Ueber Wiesen“	Mk.1.20
3.) Nachtgang. „Wir gingen“	Mk.1.20

Ausgabe für hohe Stimme.

Verl. № 2834 a b c

Ausgabe für tiefe Stimme.

Verl. № 2836 a b c

Englische Uebersetzung von John Bernhoff.

Eigenthum des Verlegers.
Eingetragen in das Vereinsarchiv.

MÜNCHEN, JOS. AIBL VERLAG.

Copyright 1895 by Jos Aibl Verlag
The English Version Copyright 1897 by Jos Aibl Verlag.

2. Schlagende Herzen.

2. Longing Hearts.

(Otto Julius Bierbaum.)

The English Words by John Bernhoff.

Richard Strauss, Op. 29, № 2.

Lebhaft und heiter. *Allegro giocoso.*Singstimme.
Voice.

Ü - ber Wie - sen und Fel - der ein Kna - be ging;
O - ver mountain and date went a youth, in spring,
Kling klang
cling clang

Pianoforte.

schlug ihm das Herz,
loud beat his heart;
es glänzt ihm am Fin-ger
he wore on his fin-ger
von Gol-de ein Ring,
a bright golden ring;
Kling klang
cling clang.

schlug ihm das Herz!
loud beat his heart!
Oh, Wie - - sen, oh Fel - - der,
Oh, mead - - ors so green,
oh,
Röd.

wie seid ihr schön!
wood-lands so fair!
Oh, Ber - - ge, oh Thä - - ler wie
Oh, mount - - ains, oh, val - - leys,
wie how

schön! Wie bist du gut, wie bist du schön, du
 fair! High up in heav'n with gold - - en beam, the
 goldne Son - - ne in Himmels - höhn!
 glorious sun gilds each murm'ring stream!
 Kling klang, Kling klang,
 clang clang, clang clang,
 Kling klang schlug ihm das Herz.
 clang clang loud beat his heart.
 Schnell eil-te der Kna - be mit
 Mer - ri - ly the youth thus he
 fröh - li - chem Schritt, Kling klang schlug ihm das Herz, Nahm man - - che la - chen - de
 hast-en'd a - long, clang clang loud beat his heart. Cull'd man - - y a flow'r; sang
 Blu - me mit; Kling klang schlug ihm das Herz.
 many a song; clang clang loud beat his heart. Über
 O - ver

4

Wie - sen und Fel - der weht Früh - lings - wind, ü - ber Ber - ge und
mount - ain and val - ley the soft winds blow, o - ver mead - - ow and

Wäl - der weht Früh-lings - wind, im Her - zen mir in - nen weht Früh - lings -
wood - land they whis - per low; my heart with fond love is all a -

molto ritard.

wind, der treibt zu dir mich lei - se, lind. Kling klang schlug ihm das Herz.
glow, for thee, sweet maid, wher - e'er I go. Cling clang loud beat his heart.

Zwischen Wie - sen und Fel - dern ein Mä - del stand, Kling klang.
Mid the flowers of the mead tremolo stands, Kling clang.

cresc.

schlug ihr das Herz, hielte ü-ber die Au - gen zum Schau - en die Hand, Kling klang schlug ihr das
 loud beatsher heart, shielding her eyes with her tin - y white hands, clang clang, loud beatsher

mit Steigerung.

Herz. Ü - ber Wie - sen und Fel - der, ü-ber Ber - ge und Wäl - der, zu mir, zu
 heart. Thro' mead - ows and woodlands, o'er mount - ain and val - ley he comes, the

abnehmend

mir schnell kommt er her, o wenn er bei mir nur, bei mir schon wär.
 lad I love, ah, so dear, he hast-ens a long, oh, that he were here!

im Zeitmass cresc.

Kling klang, Kling klang, Kling klang, Kling klang, schlug ihr das Herz.
 Cling clang, clang clang, clang clang, clang clang, loud beatsher heart.

Herren Eugen Gura

Kgl. bayer. Kammersänger

verehrungsvollst zugeeignet?

Der Siedler

(nach Gedichten von Otto Julius Bierbaum)

für eine Singstimme mit Klavierbegleitung

componirt
von

Richard Strauss.

OP. 29.

1.) Traum durch die Dämmerung „Weite Wiesen“	Mk.1.20
2.) Schlagende Herzen „Ueber Wiesen“	Mk.1.20
3.) Nachgang „Wir gingen“	Mk.1.20

Ausgabe für hohe Stimme.

Verl. № 2834 a b c

Ausgabe für tiefe Stimme.

Verl № 2836 a b c

Englische Uebersetzung von John Bernhoff.

Eigentum des Verlegers.

eingetragen in das Vereinsarchiv.

MÜNCHEN, JOS. AIBL VERLAG.

Copyright 1895 by Jos. Aibl Verlag

The English Version Copyright 1897 by Jos. Aibl Verlag.

3. Nachtgang.

(Otto Julius Bierbaum.)

The English Words by John Bernhoff.

Lento ma non troppo.
Mässig langsam.

Richard Strauss, Op. 29, N° 3.

Singstimme.
(Voice.)

Pianoforte.
(Pianoforte.)

pp

dein Arm in mein - nem, dein Au - ge in
arm in arm we wan - der'd, thine eyes in - to mine

mei - nem. Der Mond goss sil - ber - nes Licht ü - ber dein
gaz - ing. The moon's soft sil - vry light flood - ed thy

An - ge-sicht, wie auf Gold - grund
beaut - eous face, gol - den back - ground

4

ruh-te dein schö - nes Haupt. pp 3
 seem'd to en - frame thy head.

Und du er - schienst mir wie ei - ne Saint 3
 And as a Saint thou didst ap -

3

dim. pp

Hei - li - ge, mild, mild und gross und see - len - ü - ber - voll,
 pear to me, mild, mild and great, thy soul o'erflowing with grace,

hei - lig und rein, wie die lie - be Son - - ne.
 hol - y, and pure as the sun in heav - - en.

Und in die Au - - - gen schwoll mir ein war - - mer
 And in mine eyes from the springs of my heart then

cresc. pp

Drang pearly wie the Thrä - - - - - ah - nung. Fe - ster
 pearly like the trembl - - - - - tear - drop. Clos - er
con tenerezza (zart)
 fasst' ich dich und küss - te, küss - te dich ganz lei - se.
 pressed I thee and kiss'd thee, kiss'd thy lips quite soft - ly;
dim. *pp*
 Mei - ne See - - - le
 and my soul was
dim. *ppp*
 wein - te. weep - ing. *molto espressivo*
cresc. *espress.* *dim.* *p*

SCORE
M
1620
S912
1897

Strauss, Richard
LIEDER

TABLE OF CONTENTS

Acht Gedichte (Herrmann von Gilm) Op. 10

No. 1	Zueignung	No. 5	Geduld
No. 2	Nichts	No. 6	Die Verschwiegenen
✓No. 3	Die Nacht	No. 7	Die Zeitlose
No. 4	Die Georgine	No. 8	Allerseelen

Sechs Lieder (Adolf Friedrich Graf von Schack) Op. 19

No. 1	Wozu noch Mädchen soll es frommen
No. 2	Breit über mein Haupt dein schwarzes Haar
✓No. 3	Schön sind, doch kalt, die Himmelssterne
No. 4	Wie sollten wir geheim sie halten
No. 5	Hoffen und wieder verzagen
No. 6	Mein Herz ist stumm mein Herz ist kalt

Schlichte Weisen (Felix Dahn) Op. 21

No. 1	All mein Gedanken, mein Herz und mein Sinn
No. 2	Du meines Herzens Krönlein
No. 3	Ach Lieb', ich muss nun scheiden
No. 4	Ach weh mir unglückhaftem Manne
No. 5	Die Frauen sind oft fromm and still

Zwei Lieder (Nic. v. Lenau) Op. 26

No. 1	Frühlingsgedränge
No. 2	O, wärst du mein!

Vier Lieder Op. 27

No. 1	Ruhe, meine Seele! (Karl Henckell)
No. 2	Cäcile (Heinrich Hart)
No. 3	Heimliche Aufforderung (John Henry Mackay)
No. 4	Morgen! (John Henry Mackay)

Drei Lieder (Otto Julius Bierbaum) Op. 29

✓No. 1	Traum druch die Dämmerung
No. 2	Schlagende Herzen
No. 3	Nachtgang

Fünf Lieder Op. 32

No. 1	Ich trage meine Minne vor Wonne stumm (Karl Henckell)
No. 2	Sehnsucht (Detlev von Liliencron)
No. 3	Liebeshymnus (Karl Henckell)
No. 4	O süßer Mai (Karl Henckell)
No. 5	Himmelsboten zu Liebchens Himmelbett (aus der Knaben Wunderhorn)

